

## Wettbewerbsvorteil durch gute Azubis

Nachwuchswerbung im Garten- und Landschaftsbau soll helfen, geeignete Bewerber zu finden

WIESBADEN-DELKENHEIM. Nachwuchswerbung ist ein elementarer Baustein in der langfristigen Personalplanung im Garten- und Landschaftsbau. Ohne leistungsbereite Azubis sieht eine Zukunft unsicher für viele Betriebe aus. Weil es aber zunehmend schwieriger wird, Auszubildende für den GaLaBau zu erreichen und zu gewinnen, soll eine neue Broschüre das brisante Thema den Unternehmen näherbringen und zudem wichtige Lösungsansätze geben, um mittel- und langfristig geeignete Bewerber zu erreichen. „Wir beschäftigen uns täglich mit dem Thema Nachwuchswerbung, besuchen Messen, halten Vorträge, informieren auf Veranstaltungen“, erzählt Stefanie Rahm, Referentin für Nachwuchswerbung beim Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e.V. „Dabei zeigt sich, dass es für jeden einzelnen Betrieb wichtig ist, aktiv zu werden.“

Gemeinsam mit ihren beiden Kollegen Patrick Schmidt und Laura Gaworek vom bayrischen Landesverband wurde die Broschüre „Wie gewinnen Betriebe gute Azubis?“ konzipiert und erstellt. Sie kann von allen Landesverbänden zur Verteilung an die Ausbildungsbetriebe angefordert werden. Seit Februar wird

Anzeige

**MULTIGRIP**  
...der sichere Greiflöffel

**Einzigartig robust!  
Patenterte Technik**

wissen, was Landschaftsgärtner überhaupt machen. „Das wird eine ständige Aufgabe für uns bleiben, intensiv und

Anzeige

**MULTIGRIP**  
...der sichere Greiflöffel

**Einsparpotenzial bis  
1.600 Std. pro Jahr!**

ehrllich über unser Berufsbild zu informieren“, so Schmidt.

Auf 40 Seiten zeigen die Autoren wichtige Aspekte zur Nachwuchswerbung für Betriebe auf und vermitteln konkrete Ratschläge, die Potenziale vor Ort besser zu nutzen. So werden in der Broschüre die Azubi-Jobbörse im Internet ebenso

als Plattform vorgestellt wie Vorträge vor Schülern, Aktivitäten auf Ausbildungs- oder Gewerbemessen, aber auch Sponsoringaktionen oder eigene Ausbildungsflyer. Auch regelmäßige Pressearbeit kann nicht nur das Ansehen eines Unternehmens in der Öffentlichkeit steigern und das Image erhöhen, sondern auch junge Menschen auf den Betrieb

wuchs war. Deshalb finden sowohl Neuesteiger viele interessante Ansätze für die Nachwuchswerbung als auch „Profis“. Für jeden ist etwas dabei. Vor allem sollte es individuell und einfach umsetzbar sein“, so Laura Gaworek.

Ein Fragebogen und eine Checkliste ergänzen die praktischen Informationen in der Broschüre. Sie sollen die Betriebe in den Regionen anregen und unterstützen, bei der Nachwuchswerbung auch mal Neuland zu betreten. Wichtig ist den drei Autoren zudem, dass an dem Thema weiter gearbeitet wird. Deshalb gibt es einen Rückmeldebogen für Ergänzungen, Erfahrungsberichte oder Verbesserungsvorschläge für eine weitere Auflage.

Anzeige

**MULTIGRIP**  
...der sichere Greiflöffel

**Besuchen Sie uns:**  
**Tiefbau Live** Freigelände  
Stand: B 112

## Beton für den Galabau zum Selberzapfen

Eine Idee feiert Geburtstag: Zehn Jahre Micromix-Betontankstelle sprechen für ein erfolgreiches Konzept

ORANIENBURG/BERLIN. Am Anfang stand die Idee, definierten Frischbeton für Selbstabholer in kleinen Mengen verfügbar zu machen. Die Umsetzung in das entsprechende Konzept heißt seit zehn Jahren: Micromix-Betontankstelle. An mehr als 60 Standorten in Deutschland und über 20 im europäischen Ausland sind die mobilen Mischanlagen inzwischen im Einsatz. Realisiert werden können bis zu acht Betonrezepturen im Konsistenzbereich KS (erdfeucht bis trocken) für unbewehrte, nicht-konstruktive Baumaßnahmen wie zum Beispiel für den Garten- und Landschaftsbau oder Straßen- und Tiefbau. Die Herstellung von Trockenmischungen ist ebenfalls möglich. Micromix-Betontankstellen kommen im Baustoffhandel genauso zum Einsatz wie bei Recyclingunternehmen, Kies- und Zementwerken, im Deponiebau und in Steinbrüchen. Was die mobilen Mischanlagen darüber hinaus so interessant macht, ist ihre hohe Flexibilität. Sie lassen sich ohne großen Aufwand auf- oder abbauen und sehr schnell mit einem Tieflader versetzen. Schon 100 bis 150 Quadratmeter Stellfläche genügen, um eine Anlage zu platzieren. Hinzu kommt, dass Micromix-Betontankstellen für spezifische Kundenwünsche modifizierbar sind.

„Das Konzept ist durchdacht und funktioniert“, sagt Norbert Schmickler, Geschäftsführer des M. & J. Schmickler Kies- und Betonwerks in Sinzig. Das Unternehmen hat seit vielen Jahren Micromix-Anlagen in Betrieb. Wie erwartet, habe es zu Beginn Anlaufschwierigkeiten gegeben, bis alles reibungslos funktioniert. Probleme wurden aber umgehend behoben. „Gerade in solchen Situationen erfahren Sie, mit wem man es auf der anderen Seite zu tun hat. Micromix hat uns voll überzeugt“, betont Schmickler. Auch

Niederlassungsleiter von Baustoff Fassbender Tenten in Rheinbach: „Mittlerweile haben wir drei Micromix-Anlagen in Betrieb.“ Das Preis-Leistungsverhältnis und die einfache, robuste Technik überzeugten Carsten Goldschmidt, Bauleiter der Driller-GmbH. Er benötigt die Kleinstmischer vor allem für eigene Baustellen. Aber nicht nur die Anlage und das Konzept überzeugten, so Goldschmidt. „Hinzu kommt der kompetente, schnelle und problemlose Service der Micromix-Mannschaft.“

nutzt die Micromix-Betontankstelle für den Garten- und Landschaftsbau sowie den Privatgebrauch.

### Das Funktionsprinzip

Das Prinzip der Micromix-Mischer ist einfach und funktioniert ähnlich einer Pkw-Waschanlage. Der Kunde definiert die Sorte und Menge der Beton- oder Trockenmischung, die er selbst abholen will, und erhält dafür eine entsprechende Chipkarte. Mit dieser kann er nun die Anlage in Betrieb nehmen. Die kleinste Abgabemenge für Frischbeton beträgt 0,15 Kubikmeter, die höchste liegt bei 30 Kubikmeter. Verwendbar ist dieser im Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau für unbewehrte, nicht-konstruktive Baumaßnahmen. Die mobilen Micromix-Mischer sind aber auch als Baustellenmischanlage zur Herstellung von Ortbeton nach DIN 1045 EN 206 bis zum Konsistenzbereich F3 zu haben. Standardgemäß verfügen die Micromix-Anlagen neben dem Mischer über zwei Kammern für die Zuschläge, eine Mischerwaage, ein Zementsilo, den Wasertank, Hochdruckreiniger und Kompressor, eine Additivpumpe sowie den



Das Austragsband ist höhenverstellbar. So kann der Beton auf einer Lkw-Pritsche als auch auf einem Pkw-Anhänger direkt verladen werden.

Anzeige



Weniger Verschleiß, verlängerte Lebensdauer

## Caterpillar Öle

Zum Erzielen maximaler Leistung und Lebensdauer genügen herkömmliche Schmierstoffe meist nicht. Daher hat Caterpillar Öle entwickelt, mit deren Hilfe Ihre Maschinen in der Lage sind, Bestleistungen in allen Belangen zu erzielen. Mit Spezifikationen, die speziell auf die Anforderungen unserer Baumaschinen abgestimmt sind – aber auch mit vielen marktgängigen Freigaben für den Einsatz in gemischten Fuhrparks.

Zeppelin Baumaschinen GmbH  
Graf-Zeppelin-Platz 1  
85748 Garching bei München  
Tel. 0800 8887700  
ersatzteile@zeppelin.com

**ZEPPELIN** **CAT**

www.zeppelin-cat.de



Ranfahren und aufladen: Die Micromix-Betontankstelle liefert für jeden die richtige Mischung – ob nun Beton, zementgebundenes Recyclingmaterial oder Trockenmischung. Fotos: Micromix

heute helfen die Servicemitarbeiter von Micromix umgehend. Schmickler: „Wir haben den Eindruck gewonnen, dass die Kundenzufriedenheit bei Micromix an erster Stelle steht.“ Profitiert vom Micromix-Konzept hat ebenfalls der Baumarkt von Fassbender Tenten in Rheinbach. Mit der Inbetriebnahme einer Micromix-Betontankstelle gelang es Fassbender Tenten, Gemeindebauhöfe sowie Garten- und Landschaftsbauer als Kunden zu gewinnen und zu binden. Walter Blindert,

Für die Unternehmensgruppe Gollan in Ostholstein ist die Micromix-Betontankstelle eine gute Ergänzung zu dem bereits bestehenden Angebot des Recyclingzentrums. Geschäftsführer Thilo Gollan: „Wir sind sehr zufrieden und unsere Kunden sind es auch.“ Ähnlich urteilt Michael Kneip vom Bauunternehmen KST GmbH. „Das Konzept ist genial, die hohe Qualität, die Leistungsfähigkeit und der gute Service runden das Micromix-Konzept ab.“ Das Unternehmen

Steuerschrank mit Chipkartenleser. Das Austragsband ist höhenverstellbar.

Die Anlage eignet sich neben der Produktion von Beton auch zur Mischung von zementgebundenem Recyclingmaterial oder zur Herstellung von Mischgut aus verschiedenen Gesteinskörnungen, etwa für den Deponiebau. Als staubdichte Variante bieten sich Micromix-Anlagen zur Herstellung von Trockenmischungen an.